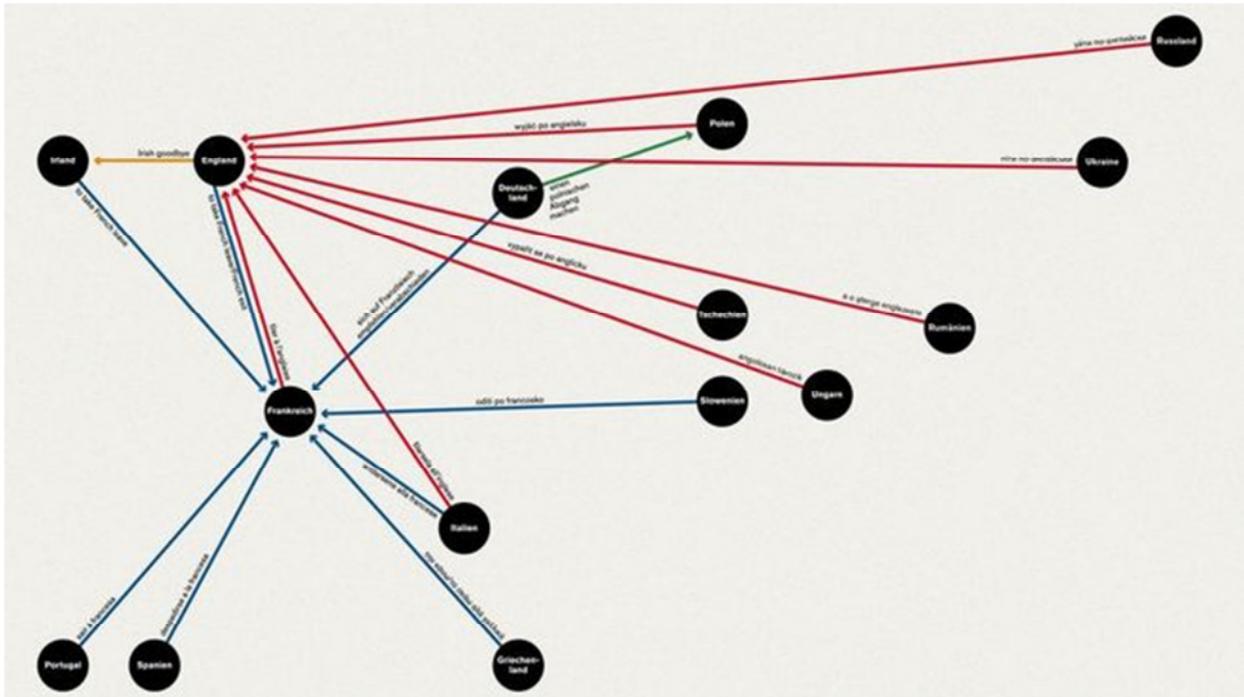


Prof. Dr. Alfred Toth

Ein Fall von metasemiotischer Orientiertheit

1. Im folgenden reproduziere ich eine Karte, die ich wiederum meinem Freund Dr. Engelbert Kronthaler verdanke, der sie in einer kürzlichen Ausgabe von "Die Zeit" gefunden hat. Sie zeigt die verschiedenen Direktionalitätstypen, wie man sich ohne Aufwiedersehen zu sagen verabschiedet.



2. Dabei sind offenbar England und Frankreich die Zentren. Man könnte in der Karte die Schweiz nachtragen, in der man sich ebenfalls "französisch verabschiedet". Unklar bleiben die Gründe, weshalb gerade England und Frankreich als Hauptcodomänen dieser Verabschiedungs-Abbildungen auftreten. Klar ist lediglich, daß die Objektdeixis dieser metasemiotischen Orientiertheit niemals die Hier-Deixis ist und daß paarweise binäre Deixen vorliegen, d.h. daß keine ternären Alternativen, sich auf unhöfliche Weise zu verabschieden, existieren. Man kann sich also z.B. in Tschechien weder slowakisch noch ungarisch, sondern nur englisch verabschieden. Allerdings gilt im benachbarten Ungarn, daß man sich dort "angolosan távozik", also auf englische Art entfernt. Hingegen entfernt man sich bereits im benachbarten Slowenien auf französische Art, obwohl Slowenien über 1000 Jahre lang Teil Ungarns war. Eine

bemerkenswerte Asymmetrie besteht in England, wo man sich auf irische Art verabschiedet, während man sich in Irland nicht etwa auf englisch, sondern auf französisch verabschiedet.

3. Es spielt offenbar überhaupt keine Rolle, welches Land die Codomäne der Abbildungen ist, wesentlich ist, daß sie nicht mit der Domäne der Abbildung identisch bzw. ein Teil von ihr ist. (Rein theoretisch könnte man sich ja z.B. in England auf schottisch oder in Frankreich auf provenzalisch verabschieden.) Damit aber korrespondieren diese Abbildungen in ihrer metasemiotischen Orientiertheit genau mit denjenigen der ontischen Orientiertheit vom Straßennamen, denn es gibt weder in Zürich eine Zürcherstraße noch in Basel eine Baslerstraße, wohl aber in Basel eine Zürcherstraße und in Zürich eine Baslerstraße (vgl. Toth 2014a, b).

Literatur

Toth, Alfred, Zur Arbitrarität von Namen I-IX. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014a

Toth, Alfred, Zur Nicht-Arbitrarität von Namen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014b

21.10.2014